

## Die vier Wirkfaktoren der Ultraschallreinigung

### Ultraschall

In Flüssigkeiten erzeugt Ultraschall kleinste Vakuubläschen, die sofort wieder implodieren (Kavitation). Die dabei entstehenden Kräfte bewirken eine intensive und schonende Ablösung von Schmutzpartikeln am Reinigungsobjekt.

### Temperatur

Viele Reiniger entfalten erst bei höheren Badtemperaturen ihre volle Wirkung. Die Reinigungsflüssigkeit kann durch die Geräteheizung erwärmt werden.



### Chemie

Die Reinigungschemie fördert die Kavitation, reduziert die Oberflächenspannung des Wassers, löst und bindet Schmutzpartikel. Je nach Art der Verschmutzung kommen verschiedene Reinigungspräparate zum Einsatz.

### Zeit

Der gemeinsame Einsatz von Chemie und Ultraschall reduziert im Vergleich zu anderen Verfahren die Reinigungszeit bis zu 90%. Sie beträgt je nach Verschmutzung wenige Sekunden bis einige Minuten.